

Lange Tradition

Die Warte erscheint – mit Unterbrechungen – seit 1933. Die Anfänge fallen in ein dunkles Kapitel deutscher Geschichte, in die Zeit der nationalsozialistischen Terrorherrschaft. Kriegsbedingt musste die Warte 1942 ihr Erscheinen einstellen. Es sollten fast zehn Jahre vergehen, bis im Frühjahr 1950 wieder ein Heft der Warte gedruckt wurde. Ab 1973 übernahm ein Trägerverein die Herausgabe der Zeitschrift, die jetzt im 77. Jahrgang erscheint. >

Rückblende

Außergewöhnliches Format

In Aufmachung und Format unterschied sich die Warte nach dem „Neustart“ im Oktober 1973 erheblich von ihrer Vorgängerin. Allein das neue größere Format stach ins Auge. Die Warte erscheint auch nicht mehr monatlich, sondern viermal im Jahr im Umfang von 40 Seiten.

Abwechslung und Vielfalt: Unsere Themen

Von Beginn an stehen Beiträgen zur Geschichte, Landschaft, Wirtschaft und Kultur der Kreise Paderborn und Höxter im Mittelpunkt. An der Nahtstelle zwischen Heimatforschung und Fachwissenschaft will die Warte einer breiten Leserschaft Wissenswertes aus Vergangenheit und Gegenwart des Paderborner und Corveyer Landes vermitteln.

Die Menschen hinter der Warte: Das Redaktionsteam

Die Warte wird derzeit redigiert von Wilhelm Grabe, im Hauptberuf Stadt- und Kreisarchivar in Paderborn. Der Redaktion gehören außerdem Dr. Norbert Börste, Carla Drews, Jonas Eberhardt, Michael Koch, Josef Köhne, Rainer Mues, Dr. Ursula Wichert-Pollmann, Hans Jürgen Rade, Hermann-Josef Sander, Walter Strümper, Wolfgang Stüken und Klaus Zacharias an. Verantwortlich für den Literaturteil ist Hermann Multhaupt.

Unsere Autorinnen und Autoren

Was aber wäre die Schar der Warte-Mitstreiter in Vorstand, Geschäftsführung, Redaktion und Technik ohne die zahlreichen Autorinnen und Autoren? Über die Jahre konnte ein fester Stamm an Mitarbeitern aufgebaut werden. Die Zeitschrift bietet Raum für schreibende Amateure ebenso wie für Professionals. Immer wieder haben renommierte Fachwissenschaftler für die Warte zur Feder gegriffen, immer wieder hat die Warte aber auch unbekanntem Schreibern Raum geboten. Im Literaturteil werden neben „arrivierten“ Autoren auch viele neue Gesichter vorgestellt.

Unsere Leser

Die Auflage bewegt sich derzeit bei etwa 2.000 Exemplaren. Das spricht für eine gute Akzeptanz der Warte, die mit vielfältigen Beiträgen zur Geschichte und Kultur der Kreise Paderborn und Höxter ganz offenbar viele Leserinnen und Leser anspricht. Trotzdem freuen wir uns selbstverständlich über jeden neuen Leser und Abonnenten.

Neugierig, aber noch unentschlossen?

Bestellen Sie gleich jetzt kostenlos und unverbindlich ein Probeheft. – Die Warte erscheint vierteljährlich im Verlag „Warte e.V., Paderborn-Höxter“. Das Einzelheft kostet 3,50 € einschließlich Zustellgebühren, ein Jahresabonnement 14 €.

So können Sie uns erreichen

Chefredakteur: Wilhelm Grabe, Stadt- und Kreisarchiv Paderborn, Pontanusstr. 55, 33102 Paderborn, Tel. (05251) 88 1595,
Fax (05251) 88 2047, E-Mail: w.grabe@paderborn.de

Geschäftsführung: Heinz-Josef Struckmeier, Lindenstr. 12, 33142 Büren, Tel. (02951) 970 220,
Fax (02951) 970 228,
E-Mail: struckmeierh@kreis-paderborn.de

Anzeigenleitung: Astrid Rohde, Bonifatius GmbH, Druck – Buch – Verlag, Postfach 1280, 33042 Paderborn,
Tel. (05251) 153 222, E-Mail: astrid.rohde@bonifatius.de